

Protokoll:

Die Fraktion Die LINKE-PARTEI meldet Beratungsbedarf an und bittet daher darum, die Angelegenheit noch einmal im Haupt- und Finanzausschuss zu behandeln.

Die CDU-Fraktion regt bei Benennungen nach Personen die Einbindung der Angehörigen oder Nachfahren an und fordert, keine Benennungen gegen deren Willen vorzunehmen.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen merkt an, es sollte hierzu keine Unterrichtungsvorlage, sondern eine Beschlussvorlage vorgelegt werden.

Herr Beigeordneter Flöck erläutert, der Stadtrat könne hierdurch in jedem Einzelfall auch eine abweichende Entscheidung treffen.